



Christlich-Islamische Gesellschaft e.V.

www.chrislages.de
c/o Dr. Thomas Lemmen
Geschäftsführer
Weimarstr. 4, 53757 Sankt Augustin
(02241) 333250 oder (0177) 971 6429
lemmenth@aol.com

Mitgliederinformation

Sankt Augustin, 6. Januar 2002 A.D. / 22. Schawwal 1422 H.

20cig Jahre CIG

Herzliche Einladung zur MITGLIEDERVERSAMMLUNG mit Festprogramm

Liebe Mitglieder und Freunde,

Die CIG e.V. ist der freie Zusammenschluss von Christen und Moslems verschiedener Konfessionen und Glaubensrichtungen, die der eigenen Religion treu bleiben und für die jeweils anderen aufgeschlossen sind. Sie sind sich ihrer Gemeinsamkeiten und ihrer Zusammengehörigkeit bewusst, welche in ihrem gemeinsamen Glauben an den einen Gott gründet. (Grundsatzklärung der CIG vom 19. Februar 1983)

Mit diesen Worten beschrieben unsere Gründer vor fast zwanzig Jahren das Selbstverständnis der CIG. Als die CIG am 10. Juli 1982 in Iserlohn gegründet wurde, war das Bemühen um eine Verständigung von Christen und Muslimen eine Neuheit in Deutschland sowohl in interreligiöser als auch in gesellschaftspolitischer Hinsicht. Seither haben viele Veranstaltungen und Begegnungen stattgefunden. Die daran beteiligten Christen und Muslime haben viel voneinander gelernt. Die CIG versteht sich seit ihrer Gründung als Brückenbauer, indem sie den Dialog zwischen den Angehörigen beider Religionen ermöglicht und fördert. Zum

Verständnis des Begriffes *Dialog* heißt es in unserer Grundsatzklärung: *Begegnung bedeutet Treue zur eigenen Identität und Recht auf Wahrung dieser Identität, aber zugleich Bereitschaft, sich zu bemühen, den jeweils anderen in seiner Religion, Kultur und Mentalität besser zu verstehen und aufzunehmen. Das Gemeinsame soll herausgestellt, das Trennende nach Möglichkeit so erklärt werden, dass die gegenseitige Verständigung fortschreitet.*

Diesem Auftrag fühlen wir uns seit unserer Gründung verpflichtet. Dennoch müssen wir feststellen, dass wir weit von der Erfüllung dieses Zieles entfernt sind. Die Diskussion um die Ereignisse der vergangenen Monate hat deutlich gezeigt, dass noch viele Bemühungen zu leisten sind, um die Beziehungen zueinander zu verbessern. Die öffentliche Meinung scheint denen Recht zu geben, die schon immer besser wussten, dass eine Verständigung eigentlich nicht möglich sei. Dabei gerät schnell aus dem Blick, dass der Dialog nicht unbedingt mit Kritiklosigkeit, sondern vor allem mit Aufrichtigkeit zu tun hat. Die Aufgabe der CIG ist nach zwanzig Jahren bei weitem noch nicht erfüllt, sondern fängt eigentlich erst an.

Die diesjährige Mitgliederversammlung und die angekündigte Dialogveranstaltung in Mülheim an der Ruhr können wichtige Schritte auf diesem Weg sein. Zu beiden Veranstaltungen lädt der Vorstand Sie herzlich ein.

Die Mitgliederversammlung findet statt am:

Samstag, 16. Februar 2002,
10.00 bis 18.00 Uhr,
Pfarrsaal der kath. Pfarrgemeinde St. Pantaleon,
Am Pantaleonsberg 2, 50676 Köln
Tel.: 0221/316655; Fax: 0221/319130.

Alle Mitglieder der CIG sind dazu herzlich eingeladen! Gäste sind willkommen, werden aber gebeten, sich nicht an den Abstimmungen zu beteiligen. **Bitte teilen Sie dem Geschäftsführer bis zum 1. Februar 2002 verbindlich Ihre Teilnahme mit.**

Die Wahl des Vorstandes fiel auf diesen Ort, weil St. Pantaleon seit vielen Jahren eine Stätte der Verständigung der verschiedenen Konfessionen und Religionen ist. In der mittelalterlichen Basilika fand die Kaiserin Theophanu (gest. 991) ihre letzte Ruhe. Sie entstammte einer armenisch-geichischen Familie, wuchs in Byzanz auf und heiratete den deutschen Kaiser Otto II. Nach dem Tod des Kaisers übernahm sie die Regentschaft und wahrte die Einheit von West und Ost. Die in

Köln beigesetzte Kaiserin aus Byzanz ist ein Symbol für die ungeteilte Christenheit. Dieses Anliegen verfolgt ein Gesprächskreis, der anlässlich des tausendsten Todestages von Theophanu entstand.

Über die verschiedenen Konfessionen hinaus, verbindet sie heute die Kulturen und Religionen miteinander, indem der Gesprächskreis den Dialog mit Juden und Muslimen sucht. Ein türkischer Schüler brachte diese Verbindung einmal zum Ausdruck, als er mit seiner Klasse die Basilika besuchte, vor das Grab der Kaiserin trat und dann sagte: *Das ist eine von uns!*

Während der Mitgliederversammlung werden wir die Gelegenheit zu einem Besuch der Basilika haben. Das muslimische Mittagsgebet findet im Pfarrsaal, das christliche Mittagsgebet in der Kirche statt. An beiden Gebeten dürfen die Angehörigen der anderen Religion als Gäste zugegen sein. Anschließend begeben wir uns zum Mittagessen in das Restaurant *Bombay* (Am Weidenbach 21, 50676 Köln).

Als einen weiteren Höhepunkt darf der Vorstand die Aufführung des Theaterstücks *Abraham heute* durch Mitglieder der CIG – Region Stuttgart e.V. ankündigen. Das Stück, in dem Jugendliche über das Verhältnis der drei Religionen miteinander ins Gespräch kommen, ist von der CIG – Region Stuttgart e.V. entwickelt und im Jahr 2000 zum ersten Mal in Filderstadt aufgeführt worden. Wir sind den Freunden aus der Region Stuttgart sehr dankbar für die Bereitschaft im Rheinland aufzutreten. Wir sehen darin ein Zeichen der Vernetzung und Zusammenarbeit der verschiedenen CIGs in Deutschland.

Als **Tagesordnung** der Mitgliederversammlung ist vorgesehen:

?? 10.00 Uhr Begrüßung durch den Gastgeber

?? 10.15 Uhr Beginn der eigentlichen Mitgliederversammlung

?? Ergänzung der Tagesordnung

?? Begrüßung und Vorstellung neuer Mitglieder

?? Bericht des Vorsitzenden

?? Bericht des Geschäftsführers

?? Bericht des Schatzmeisters

?? Aussprache

?? Entlastung des Vorstandes

??Nachwahlen zum Vorstand:

Die dreijährige Amtszeit läuft ab bei der Beisitzerin Ute Suleima Pascher, bei den Kassenprüfern Horst Graebe und Heinz Gummlich sowie beim Ersatzkassenprüfer Osman Ossowski

??12.30 Uhr Unterbrechung der Mitgliederversammlung

??12.45 Uhr Muslimisches Mittagsgebet

??13.00 Uhr Christliches Mittagsgebet, anschließend Besichtigung der Basilika

??13.30 Uhr Mittagessen im Restaurant *Bombay*

??14.45 Uhr Fortsetzung der Mitgliederversammlung

??Berichte von CIG-Mitgliedern

??16.00 Uhr Aufführung des Theaterstücks *Abraham heute* durch Mitglieder der CIG – Region Stuttgart e.V.

??18.00 Uhr Ende der Mitgliederversammlung

Anreise: Der Tagungsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln am besten vom Hauptbahnhof mit den Straßenbahn Linien 12, 16 oder 18 bis zum *Barbarossaplatz* zu erreichen. Von dort 10 Minuten Fußweg über die *Neue Weyer Strasse* bis *Am Weidenbach*. Durch den Torbogen hindurch und an der Kirche und dem Pfarrhaus vorbei gelangt man am Ende des Geländes über eine Treppe hinab zum Pfarrsaal. Für Autofahrer sind einige Parkplätze vor der Kirche vorhanden.

Bitte vormerken:

Begegnung verbindet - Begegnung bereichert

Christen und Muslime im Dialog

Samstag, 4. Mai 2002

9.30 – 18.00 Uhr

Kath. Akademie *Die Wolfsburg* – Mülheim an der Ruhr

Anmeldung unter: (0208) 99919-106

Mit den besten Wünschen zum Neuen Jahr

Schech Bashir Ahmad Dultz
Vorsitzender

Dr. Thomas Lemmen
Geschäftsführer